INTRAS Kranken-Versicherung AG Geschäftsbericht 2020

- 2 Jahresbericht
- 4 Jahresrechnung
- 4 Erfolgsrechnung
- 5 Bilanz
- 6 Geldflussrechnung
- 7 Eigenkapitalnachweis
- 8 Anhang zur Jahresrechnung
- 17 Antrag über die Ergebnisverwendung



Jahresbericht

Informationen zur Gesellschaft

Die Gesellschaft bezweckt als Krankenkasse gemäss Art. 12 des Bundesgesetzes über die Krankenversicherung (KVG) den Betrieb der obligatorischen Krankenpflege- und der freiwilligen Taggeldversicherung.

Die INTRAS Kranken-Versicherung AG ist eine Tochtergesellschaft der CSS Holding AG und bietet ihren Kunden neben der obligatorischen Grundversicherung auch Zusatzversicherungen der CSS Versicherung AG und der INTRAS Versicherung AG an.

Geschäftsjahr 2020

Die INTRAS Kranken-Versicherung AG schliesst das Geschäftsjahr 2020 mit einem positiven Gesamtergebnis von CHF 12,1 Mio. ab. Der Versichertenbestand der INTRAS Kranken-Versicherung AG lag per 31. Dezember 2020 bei 166 918 Versicherten. Gegenüber dem Vorjahr beträgt die Abnahme 7996 Versicherte oder 4,6%.

Für das abgelaufene Geschäftsjahr betragen die Bruttoprämien CHF 721,5 Mio. Sie steigen infolge der Prämienerhöhungen um CHF 16,1 Mio. oder 2,2%. Die Anzahl der Versicherten erhöhte sich im alternativen Modell «First Med» mit Rabatten im Bereich von 9% bis 11%. In allen anderen Modellen verzeichnet die INTRAS Kranken-Versicherung AG einen Versichertenrückgang. Die durchschnittlichen Bruttoprämien pro Versicherten nehmen gegenüber dem Vorjahr um CHF 116.00 oder 2,8% zu. Die Nettoleistungen sinken im Jahr 2020 um CHF 22,0 Mio. auf CHF 667,1 Mio. oder 3,2% gegenüber dem Vorjahr. Die durchschnittlichen Nettoleistungen pro Versicherten nehmen gegenüber dem Vorjahr um CHF 66.60 oder 1,7% zu.

Die Combined Ratio resultiert bei 98,2% (Vorjahr: 99,0%) und liegt demnach unter der 100-Prozent-Marke. Der Kostensatz liegt bei tiefen 4,5% (Vorjahr: 4,5%). Die Zahlungen an den Risikoausgleich betragen für 2020 CHF 54.94 pro Versicherten oder im Total CHF 9,2 Mio. (Vorjahr: CHF 69.31 pro Versicherten oder CHF 12,1 Mio.). Der Rückstellungssatz liegt für 2020 bei 19,8% (Vorjahr: 22,1%), womit die INTRAS Kranken-Versicherung AG voraussichtlich in der Lage sein wird, alle Verpflichtungen aus den Vorjahren zu übernehmen. Aufgrund des beschleunigten Abrechnungsprozesses erhalten die Versicherten Rückerstattungen früher,

Kennzahlen

Bruttoprämien (in Mio. CHF)	721,5
Nettoleistungen (in Mio. CHF)	667,1
Jahresergebnis (in Mio. CHF)	12,1
Combined Ratio	98,2%
Kostensatz	4,5%
Anlagerendite	3,0%
KVG-Solvenzquote	195,7%
Risikoausgleich (Zahler) in CHF pro Versicherten	54.94
Anzahl Versicherte	166 918

und es können Rückstellungen aufgelöst werden. Nachkalkulationen zeigen auf, dass die Rückstellungen in den Vorjahren jeweils genügend hoch dotiert waren.

Ausblick auf 2021

Bei der INTRAS Kranken-Versicherung AG werden die Prämien über alle Versicherungsmodelle und Versicherten in der obligatorischen Grundversicherung für 2021 durchschnittlich um 0,2% erhöht (Vorjahr: 2,9%). Auf 2021 kann die INTRAS Kranken-Versicherung AG den Bestand auf 167 700 Versicherte leicht erhöhen. Die INTRAS Kranken-Versicherung AG budgetiert auch im Geschäftsjahr 2021 ein positives Ergebnis.

Risikomanagement

Die CSS Gruppe verfügt über einen systematischen, gruppenweiten Risikomanagementprozess. Gestützt darauf wird jährlich die Risikolandschaft der CSS Gruppe ermittelt: die finanziellen, versicherungstechnischen, operationellen und strategischen Risiken. Ergänzend dazu wird bei Anzeichen einer wesentlichen Veränderung der Risikosituation eine Ad-hoc-Beurteilung vorgenommen, adäguate Massnahmen werden erarbeitet und den zuständigen Gremien unterbreitet (Konzernleitung, Prüfungs- und Risikoausschuss und Verwaltungsrat). Im Rahmen des regulären Risikomanagementprozesses wurden 2020 durch die Konzernleitung erneut alle wesentlichen Unternehmensrisiken identifiziert, evaluiert, gesteuert und überwacht. Zuhanden der Konzernleitung, des Prüfungs- und Risikoausschusses

und des Verwaltungsrats wurden periodisch umfassende Risikoberichte erstellt und durch diese verabschiedet. Die periodisch stattfindende Berichterstattung zur Risikosituation bildet für die CSS Gruppe die Grundlage zur Erfüllung der gesetzlichen Anforderungen.

Entschädigungen der leitenden Organe

Alle Mitarbeitenden der CSS Gruppe (inklusive Organe) sind bei der CSS Kranken-Versicherung AG angestellt. Diese erbringt Dienstleistungen für alle Konzerngesellschaften der CSS Gruppe.

Die Mitglieder des Verwaltungsrats und der Konzernleitung der CSS Gruppe erhalten eine Gesamtentschädigung für alle Tätigkeiten, die sie für die einzelnen Gesellschaften der CSS Gruppe verrichten, das heisst sowohl für ihre Tätigkeiten für die Versicherungsträger nach KVG (CSS Kranken-Versicherung AG, INTRAS Kranken-Versicherung AG, Arcosana AG und Sanagate AG) als auch für ihre Tätigkeiten für die Versicherungsträger nach VVG (CSS Versicherung AG und INTRAS Versicherung AG) und für die übrigen Gesellschaften der CSS Gruppe.

Die Entschädigungen der Mitglieder des Verwaltungsrats und der Konzernleitung werden vom Verwaltungsrat festgelegt.

Die Gesamtentschädigung des Verwaltungsrats setzt sich zusammen aus einer Jahresentschädigung, einer Sitzungsentschädigung und Spesen. Die Höhe der Gesamtentschädigung bestimmt sich nach Beanspruchung und Verantwortung der Mandatsträger.

Der Verwaltungsrat hat im Berichtsjahr die Entschädigungsarten und -höhen überprüft und einzelne Anpassungen vorgenommen. In den nachfolgend ausgewiesenen Entschädigungen sind auch alle Vergütungen für die Mitarbeit in den drei ständigen Verwaltungsratsausschüssen und im Innovations- und Transformationsbeirat enthalten.

Die Gesamtentschädigung der Konzernleitung setzt sich zusammen aus einem fixen Jahreslohn, einem variablen Lohnbestandteil, Vorsorgebeiträgen des Arbeitgebers sowie Spesen. Der variable Teil ist abhängig von der Zielerreichung (Unternehmenserfolg, individueller Erfolg). Die Mitglieder der Konzernleitung liefern

Vergütungen, die sie im Zusammenhang mit Mandaten im Auftrag der CSS Gruppe erhalten (z.B. für ihre Tätigkeit in Branchenverbänden), der CSS Gruppe ab.

2020 wurden an die Mitglieder des Verwaltungsrats Entschädigungen von insgesamt 882 200 Franken ausbezahlt (Jahresentschädigungen, Sitzungsentschädigungen und Spesen). Die Vergütung des Verwaltungsratspräsidenten setzt sich zusammen aus einer Jahresentschädigung von 137 000 Franken, Sitzungsentschädigungen von 86 450 Franken sowie Spesen von 6 000 Franken.

Die gesamte Entschädigung an den Verwaltungsrat sowie jene an den Verwaltungsratspräsidenten nahmen im Berichtsjahr gegenüber 2019 zu. Die Themen Regulation, Governance und Wahlgeschäfte einerseits sowie die Vorbereitung von wichtigen strategischen Geschäften (Verkauf des Firmenkundengeschäfts, Gründung von zwei neuen Gesellschaften und Integration einer Versicherungsgesellschaft in den Konzern) andererseits erforderten mehr Verwaltungsrats- und Verwaltungsratsausschusssitzungen.

Die gesamte Vergütung an die Konzernleitung bestand 2020 aus Barvergütungen (fixer Jahreslohn und variable Lohnbestandteile) von 2630074 Franken, Vorsorgebeiträgen von 562 256 Franken sowie Spesen von 57 949 Franken. Die höchste Vergütung erhielt die Vorsitzende der Konzernleitung mit einer Barvergütung von 621 878 Franken (inklusive variabler Anteile), Vorsorgebeiträgen von 96 043 Franken sowie Spesen von 22 746 Franken. Die gesamte Entschädigung an die Konzernleitung sowie jene an die Vorsitzende der Konzernleitung nahmen im Berichtsjahr gegenüber 2019 zu, da die Zielerreichung welche für den variablen Teil ausschlaggebend ist, im Vergleich zum Vorjahr höher ausfiel. Die Zunahme der gesamten Entschädigung an die Konzernleitung ist zudem darauf zurückzuführen, dass diese während des gesamten Geschäftsjahres 2020 (im Unterschied zu 2019) vollständig besetzt war.

Der Anteil der INTRAS Kranken-Versicherung AG an der Gesamtentschädigung der Mitglieder des Verwaltungsrats, des Verwaltungsratspräsidenten, der Geschäftsleitung und der Vorsitzenden der Geschäftsleitung betrug 6,6%.

Jahresrechnung

Erfolgsrechnung

	Erläuterung	2020	2019
Verdiente Prämien für eigene Rechnung	1	718 150 768	733 251 934
Schaden- und Leistungsaufwand für eigene Rechnung	2	-642 489 190	-667 807 401
Veränderung versicherungstechnische Schwankungs- und Sicherheitsrückstellungen	12	-21 000 000	-13 000 000
Risikoausgleich zwischen Versicherern		-9 152 562	-12 127 032
Betriebsaufwand für eigene Rechnung (verrechnet)		-32 458 206	-33 180 491
Übriger betrieblicher Ertrag	3	57 881	62 466
Übriger betrieblicher Aufwand	4	-80 961	-90 887
Betriebliches Ergebnis		13 027 730	7 108 589
Ertrag aus Kapitalanlagen		23 545 163	35 856 125
Aufwand aus Kapitalanlagen		-14 449 715	-10 158 505
Veränderung der Rückstellung für Risiken in den Kapitalanlagen		-10 000 000	-20 000 000
Ergebnis aus Kapitalanlagen	5	-904 552	5 697 620
Jahresergebnis		12 123 178	12 806 209

Bilanz

	Erläuterung	31.12.2020	31.12.2019
Aktiven			
Kapitalanlagen	6	380 390 671	362 005 248
Aktive Rechnungsabgrenzungen	7	1 400 064	1 380 024
Forderungen	8	81 130 246	86 247 630
Flüssige Mittel		85 006 430	99 256 127
Total Aktiven		547 927 411	548 889 029
Passiven			
Kapital der Organisation		100 000	100 000
Gewinnreserven		173 164 486	160 358 277
Jahresergebnis		12 123 178	12 806 209
Eigenkapital		185 387 664	173 264 486
Versicherungstechnische Rückstellungen für eigene Rechnung	11	132 120 000	152 200 000
Versicherungstechnische Schwankungs- und Sicherheits- rückstellungen	12	39 000 000	18 000 000
Rückstellung für Risiken in den Kapitalanlagen	13	64 500 000	54 500 000
Passive Rechnungsabgrenzungen	9	4 023 619	16 516 910
Verbindlichkeiten	10	122 896 128	134 407 633
Fremdkapital		362 539 746	375 624 543
Total Passiven		547 927 411	548 889 029

Geldflussrechnung

	2020	2019
Jahresergebnis	12 123 178	12 806 209
Abschreibungen/Zuschreibungen auf Kapitalanlagen	-5 559 267	-21 397 662
Abschreibungen/Zuschreibungen auf Forderungen	2 445 856	3 328 476
Veränderung versicherungstechnische Rückstellungen für eigene Rechnung	-20 080 000	-20 600 000
Veränderung versicherungstechnische Schwankungs- und Sicherheits-	21 000 000	13 000 000
rückstellungen		
Veränderung Rückstellung für Risiken in den Kapitalanlagen	10 000 000	20 000 000
Veränderung Forderungen	2 671 528	9 096 491
Veränderung aktive Rechnungsabgrenzungen	-20 040	422 402
Veränderung Verbindlichkeiten	-11 511 506	-10 331 260
Veränderung passive Rechnungsabgrenzungen	-12 493 291	-6 545 015
Geldfluss aus Geschäftstätigkeit	-1 423 542	-220 359
Investitionen/Devestitionen in Kapitalanlagen	-12 826 155	-3 548 809
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	-12 826 155	-3 548 809
Total Nettogeldfluss	-14 249 697	-3 769 168
Bestand flüssige Mittel per 1.1.	99 256 127	103 025 295
Bestand flüssige Mittel per 31.12.	85 006 430	99 256 127
Veränderung flüssige Mittel	-14 249 697	-3 769 168

Eigenkapitalnachweis

_	Kapital der Organisation				Gewinn- reserven	Jahres- ergebnis	Total
		Kapital- reserven	Gesetzliche Reserven	Neubewer- tungsreserven	Einbehaltene Gewinne		
Eigenkapital per 31.12.2018	100 000	59 910 000	20 000	258 539	96 946 311	3 223 427	160 458 277
Einlage in Reserven nach KVC	,				3 223 427	-3 223 427	_
Jahresergebnis						12 806 209	12 806 209
Eigenkapital per 31.12.2019	100 000	59 910 000	20 000	258 539	100 169 738	12 806 209	173 264 486
Einlage in Reserven nach KVC	a .				12 806 209	-12 806 209	_
Jahresergebnis						12 123 178	12 123 178
Eigenkapital per 31.12.2020	100 000	59 910 000	20 000	258 539	112 975 947	12 123 178	185 387 664

Angaben in CHF

→ Kapital der Organisation

Das Aktienkapital ist in 10 000 000 ordentliche Namenaktien mit einem Nennwert von je 1 Rappen aufgeteilt.

Anhang zur Jahresrechnung

Grundsätze der Rechnungslegung und Bewertungsgrundsätze

Rechnungslegungsstandard

Die statutarische Jahresrechnung wird in Übereinstimmung mit dem Swiss-GAAP-FER-Regelwerk dargestellt. Sie basiert auf betriebswirtschaftlichen Werten und vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage. Die Jahresrechnung wird unter Annahme der Fortführung der Unternehmenstätigkeit erstellt.

Segmenterfolgsrechnung

Die INTRAS Kranken-Versicherung AG betreibt ausschliesslich das Versicherungsgeschäft nach dem Bundesgesetz über die Krankenversicherung (KVG). Somit wird auf die Erstellung einer Segmenterfolgsrechnung verzichtet.

Abschlussstichtag

Die Jahresrechnung schliesst auf den 31. Dezember ab.

Rundungsdifferenzen

Sämtliche Beträge werden in der Jahresrechnung auf Franken (CHF) gerundet ausgewiesen. Als Konsequenz kann in einzelnen Fällen die Addition von gerundeten Beträgen zu einer Abweichung vom ausgewiesenen gerundeten Total führen.

Allgemeine Bewertungsgrundsätze

Die Bewertung aller Aktiven und Passiven erfolgt nach einheitlichen, nachfolgend aufgeführten Grundsätzen. Für Bilanzpositionen, die im Folgenden nicht explizit aufgeführt und beschrieben werden, erfolgt die Bewertung zu aktuellen Werten.

Kapitalanlagen

Die Bewertung der Kapitalanlagen erfolgt, wo nicht anderslautend beschrieben, zu aktuellen Werten. Alle Kapitalanlagen mit Börsenkurs werden zum jeweils letzten verfügbaren Börsenkurs per Bilanzstichtag bewertet. Alle Kapitalanlagen ohne Börsenkurs werden zum marktnahen Wert bewertet, das heisst zum aktuellen Wert nach dem zu erwartenden Geldfluss unter Berücksichtigung eines risikogerechten Kapitalisierungssatzes oder mittels Vergleich von ähnlichen Objekten oder einer anderen anerkannten Methode.

Wenn kein aktueller Wert bekannt ist oder festgelegt werden kann, erfolgt die Bilanzierung ausnahmsweise zu Anschaffungskosten abzüglich allfälliger Wertberichtigungen.

Festverzinsliche Wertschriften werden nach der Kostenamortisationsmethode bewertet.

Auf Positionen mit andauerndem Wertverlust werden die betriebsnotwendigen Wertberichtigungen vorgenommen. Die jährlichen Zu- oder Abschreibungen werden über die Erfolgsrechnung als nicht realisierte Gewinne oder Verluste (Bruttoausweis) verbucht.

Forderungen

Die Forderungen werden unter Berücksichtigung der betriebswirtschaftlich notwendigen Wertberichtigungen zu Nominalwerten eingesetzt.

Flüssige Mittel

Die flüssigen Mittel umfassen die für die operative Geschäftstätigkeit notwendigen Mittel sowie geldnahe Mittel (Festgeld). Die liquiden Mittel sind Bestandteil der Kapitalanlagen.

Versicherungstechnische Rückstellungen für eigene Rechnung

Die Schadenrückstellungen inklusive der Rückstellungen für Schadenbearbeitungskosten werden nach anerkannten aktuariellen Methoden ermittelt. Es handelt sich dabei um einen Schätzwert der in Zukunft anfallenden, nicht diskontierten Schadenzahlungen.

Versicherungstechnische Schwankungsund Sicherheitsrückstellungen

Diese Rückstellungen werden für Volatilitäten der versicherungstechnischen Risiken gebildet.

Rückstellung für Risiken in den Kapitalanlagen

Die Rückstellung für Risiken in den Kapitalanlagen deckt die Marktrisiken ab. Der Sollbetrag richtet sich nach dem Value-at-Risk-Konzept (VaR) mit einem Konfidenzniveau von 99.9%.

Verbindlichkeiten/Aktive und passive Rechnungsabgrenzungen

Diese Positionen werden zu Nominalwerten eingesetzt.

Fremdwährungen

Die Umrechnungen von Fremdwährungspositionen erfolgen zu aktuellen Kursen am Jahresende. Die Auf- und die Abwertungen werden als nicht realisierte Gewinne oder Verluste über die Erfolgsrechnung verbucht. Die Umrechnung von Transaktionen in Fremdwährung erfolgt zu Stichtagskursen.

Erläuterungen zur Erfolgsrechnung

	2020	2019
1. Verdiente Prämien für eigene Rechnung		
Prämienertrag	718 950 152	734 091 782
Beiträge an Stiftung nach Art. 19 KVG	-799 384	-839 848
Prämienverbilligung und andere Beiträge der öffentlichen Hand	115 560 809	113 030 855
Angerechnete und ausbezahlte Beiträge an die Versicherten	-115 560 809	-113 030 855
Total	718 150 768	733 251 934
2. Schaden- und Leistungsaufwand für eigene Rechnung		
Bezahlte Leistungen	-765 734 580	-796 915 048
Kostenbeteiligungen	103 165 391	108 507 647
Veränderung versicherungstechnische Rückstellungen für eigene Rechnung	20 080 000	20 600 000
Total	-642 489 190	-667 807 401
3. Übriger betrieblicher Ertrag Zinsertrag flüssige Mittel	342	995
	342	995
Zinsertrag flüssige Mittel	342 — 57 538	995 1 61 470
Zinsertrag flüssige Mittel Zinsertrag Forderungen	_	1
Zinsertrag flüssige Mittel Zinsertrag Forderungen Sonstiger betrieblicher Ertrag	57 538	1 61 470
Zinsertrag flüssige Mittel Zinsertrag Forderungen Sonstiger betrieblicher Ertrag Total	57 538	1 61 470
Zinsertrag flüssige Mittel Zinsertrag Forderungen Sonstiger betrieblicher Ertrag Total 4. Übriger betrieblicher Aufwand	57 538 57 881	1 61 470 62 466
Zinsertrag flüssige Mittel Zinsertrag Forderungen Sonstiger betrieblicher Ertrag Total 4. Übriger betrieblicher Aufwand Zinsaufwand flüssige Mittel	- 57 538 57 881 -47 960	1 61 470 62 466 -57 107

5. Ergebnis aus Kapitalanlagen

			Nicht		
	Laufender Ertrag	Realisierte Gewinne	realisierte Gewinne	2020 Total	2019 Total
Ertrag aus Kapitalanlagen	Zi tiug	Gewinie	dewiiiie	Total	Total
Liquide Mittel	_	80 929	_	80 929	98 222
Festverzinsliche Wertschriften	2 815 699	1 224 754	179 588	4 220 040	5 649 190
Aktien	606 225	497 334	433 009	1 536 567	7 382 290
Kollektive Anlagen	1 496 053	546 589	7 905 257	9 947 899	17 269 264
Derivative Finanzinstrumente	_	7 241 151	518 576	7 759 727	5 457 159
Total	4 917 976	9 590 757	9 036 430	23 545 163	35 856 125
	Aufwand für	Realisierte	Nicht realisierte	2020	2019
	Verwaltung	Verluste	Verluste	Total	Total
Aufwand aus Kapitalanlagen					
Liquide Mittel	<u> </u>	-232 625	-	-232 625	-185 609
Festverzinsliche Wertschriften	_	-866 155	-4 083 094	-4 949 249	-3 203 765
Aktien	_	-100 386	-1 894 514	-1 994 900	-78 097
Kollektive Anlagen	_	-286 940	-1 091 435	-1 378 375	-130 126
Derivative Finanzinstrumente	_	-4 775 015	-75 320	-4 850 334	-5 646 255
Aufwand für Kapitalverwaltung	-1 044 231	_	_	-1 044 231	-914 653
und Zinsen					
Total	-1 044 231	-6 261 120	-7 144 363	-14 449 715	-10 158 505
Veränderung der Rückstellung für F	Risiken				
in den Kapitalanlagen				-10 000 000	-20 000 000
		-			
Ergebnis aus Kapitalanlagen				-904 552	5 697 620

Erläuterungen zur Bilanz

	31.12.2020	31.12.2019
6. Kapitalanlagen		
Liquide Mittel	21 028 980	21 621 362
Festverzinsliche Wertschriften	244 649 808	235 581 725
Aktien	20 280 023	24 234 640
Kollektive Anlagen	93 988 603	79 813 637
Derivative Finanzinstrumente	443 257	753 884
Total	380 390 671	362 005 248
Festverzinsliche Wertschriften		
Marktwert	254 092 034	242 834 084

Derivative Finanzinstrumente

	Zweck	Zweck Aktiver Marktw		Passiver Marktwert		Aktiver Marktwert Passiver Marktwert		То	tal
		31.12.2020	31.12.2019	31.12.2020	31.12.2019	31.12.2020	31.12.2019		
Devisen									
Termingeschäft	Absicherung	518 576	769 986	-75 320	-16 102	443 257	753 884		

7. Aktive Rechnungsabgrenzungen	31.12.2020	31.12.2019
Marchzinsen Kapitalanlagen	1 141 137	1 374 203
Übrige transitorische Aktiven	258 927	5 821
Total	1 400 064	1 380 024
8. Forderungen		
Versicherungsnehmer	66 108 919	67 842 679
Nahestehende Organisationen und Personen	4 117 984	11 394 107
Staatliche Stellen	10 890 453	6 979 409
Übrige	12 890	31 435
Total	81 130 246	86 247 630
Total	81 130 246	86 247 630
7. Passive Rechnungsabgrenzungen Risikoausgleich	3 845 281	16 258 047
9. Passive Rechnungsabgrenzungen Risikoausgleich Übrige transitorische Passiven	3 845 281 178 338	16 258 047 258 863
7. Passive Rechnungsabgrenzungen Risikoausgleich	3 845 281	16 258 047
9. Passive Rechnungsabgrenzungen Risikoausgleich Übrige transitorische Passiven	3 845 281 178 338	16 258 047 258 863
9. Passive Rechnungsabgrenzungen Risikoausgleich Übrige transitorische Passiven Total	3 845 281 178 338	16 258 047 258 863
9. Passive Rechnungsabgrenzungen Risikoausgleich Übrige transitorische Passiven Total 10. Verbindlichkeiten	3 845 281 178 338 4 023 619	16 258 047 258 863 16 516 910
9. Passive Rechnungsabgrenzungen Risikoausgleich Übrige transitorische Passiven Total 10. Verbindlichkeiten Versicherungsnehmer	3 845 281 178 338 4 023 619 109 360 022	16 258 047 258 863 16 516 910 123 592 064
9. Passive Rechnungsabgrenzungen Risikoausgleich Übrige transitorische Passiven Total 10. Verbindlichkeiten Versicherungsnehmer Leistungserbringer	3 845 281 178 338 4 023 619 109 360 022 11 509 169	16 258 047 258 863 16 516 910 123 592 064 8 679 818
9. Passive Rechnungsabgrenzungen Risikoausgleich Übrige transitorische Passiven Total 10. Verbindlichkeiten Versicherungsnehmer Leistungserbringer Nahestehende Organisationen und Personen	3 845 281 178 338 4 023 619 109 360 022 11 509 169 61 368	16 258 047 258 863 16 516 910 123 592 064 8 679 818 11 178

11. Versicherungstechnische Rückstellungen	Taggeld KVG	OKP (inkl. EU/EFTA)	Total
für eigene Rechnung		(IIIII. EO/EI IA/	Totat
Bestand per 31.12.2018	570 000	172 230 000	172 800 000
Auflösung	_	-20 600 000	-20 600 000
Bestand per 31.12.2019	570 000	151 630 000	152 200 000
Auflösung	-150 000	-19 930 000	-20 080 000
Bestand per 31.12.2020	420 000	131 700 000	132 120 000
12. Versicherungstechnische Schwankungs- und Sicherheitsrückstellungen			Total
Bestand per 31.12.2018			5 000 000
Bildung			13 000 000
Bestand per 31.12.2019			18 000 000
Bildung			21 000 000
Bestand per 31.12.2020			39 000 000
13. Rückstellung für Risiken in den Kapitalanlagen			Total
Bestand per 31.12.2018			34 500 000
Bildung			20 000 000
Bestand per 31.12.2019			54 500 000
Bildung			10 000 000
Bestand per 31.12.2020			64 500 000

Transaktionen mit nahestehenden Organisationen und Personen

CSS Kranken-Versicherung AG	2020	2019
Saldo Kontokorrent per 31.12.	1 697 307	2 973 745
Verrechnete Zinsen (2020: 0,25%; 2019: 0,25%)	-4 960	-11 177
Verrechnetes Dienstleistungshonorar	-35 279 316	-36 500 858
CSS Versicherung AG		
Saldo Kontokorrent per 31.12.	645 263	893 703
Verrechnete Zinsen (2020: 0,25%; 2019: 0,25%)	-8 592	-12 431
INTRAS Versicherung AG		
Saldo Kontokorrent per 31.12.	1 775 414	7 526 659
Verrechnete Zinsen (2020: 0,25%; 2019: 0,25%)	-19 119	-10 072
Arcosana AG		
Saldo Kontokorrent per 31.12.	-14 969	-11 158
Verrechnete Zinsen (2020: 0,25%; 2019: 0,25%)	-151	-100
Sanagate AG		
Saldo Kontokorrent per 31.12.	-46 399	-20
Verrechnete Zinsen (2020: 0,25%; 2019: 0,25%)	-7	1

⁺ zugunsten INTRAS Kranken-Versicherung AG – zulasten INTRAS Kranken-Versicherung AG

Angaben in CHF

→ Anzahl Vollzeitstellen/ Dienstleistungsvereinbarung

Die Gesellschaft beschäftigt keine Mitarbeitenden. Die CSS Kranken-Versicherung AG erbringt für die INTRAS Kranken-Versicherung AG Dienstleistungen, die in einer Dienstleistungsvereinbarung geregelt sind.

Weitere Angaben

Honorar der Revisionsstelle	2020	2019
Revisionsdienstleistungen	51 696	49 327
Andere Dienstleistungen	_	_
Total	51 696	49 327

Angaben in CHF

Eventualverpflichtungen

→ MWST-Gruppe

Die Gesellschaft gehört einer MWST-Gruppe an und haftet somit solidarisch für die MWST-Schulden der CSS Gruppe gegenüber der Eidgenössischen Steuerverwaltung, Bern.

Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Bis zum Datum der Genehmigung der Jahresrechnung (25. März 2021) sind keine wesentlichen Ereignisse nach dem Bilanzstichtag eingetreten.

Corona

Die Leistungskosten sind für das ganze Jahr 2020 tiefer als angenommen. Das wird unter anderem einem Corona-Effekt zugeschrieben. Die versicherungstechnischen Schwankungsrückstellungen können dem erwarteten Nachholeffekt in Bezug auf die Leistungskosten Rechnung tragen.

Die gesamten, durch den Bund zu übernehmenden, Covid-19-Testkosten betragen für das Jahr 2020 CHF 3 183 875. Davon sind per 31. Dezember 2020 noch CHF 2 675 922 gegenüber dem Bund ausstehend (Forderung).

Antrag über die Ergebnisverwendung

	2020	2019
Jahresergebnis	12 123 178	12 806 209
Der Verwaltungsrat der INTRAS Kranken-Versicherung AG beantragt		
der Generalversammlung folgende Ergebnisverwendung:		
Entnahme aus (–) bzw. Einlage in (+) Reserven nach KVG	12 123 178	12 806 209

